



Pflege der frischen Tätowierung

Damit du dich lange an deinem neuen Tattoo erfreuen kannst musst du einige Regeln befolgen. Wenn du diese nicht befolgst können Probleme bei der Abheilung entstehen.

Verschiedene Faktoren haben Einfluss auf die Dauer des Heilungsprozesses, wie z.B. die Körperstelle, die Größe des Tattoos, physischer und psychischer Allgemeinzustand, persönliche Veranlagung, das Immunsystem und natürlich die Pflege.

Zusätzlich wird die Abheilung von der Einnahme diverser Medikamente, Alkohol- und Drogenkonsum sowie speziellen Diäten negativ beeinflusst.

Nach dem Tätowieren kann es zu Schwellungen, Blutungen, Rötungen und natürlich auch Schmerzen kommen. Um das ganze zu lindern kann man die betreffende Körperstelle hochlagern und kühlen.

Die Abheilung beträgt im Normalfall etwa 1-2 Wochen und hängt von den oben genannten Faktoren ab.

1. Während der Abheilungszeit ist es sehr wichtig das frische Tattoo vor Krankheitserregern zu schützen. Daher sollte man sich unbedingt vor jeder Berührung gründlich die **Hände mit Seife und Wasser waschen**.
2. Nach 2-6 Stunden die Folie vorsichtig entfernen (wenn diese zu sehr an der Haut haftet, mit Wasser anfeuchten). Mit lauwarmem Leitungswasser und Sensitivduschgel abwaschen. Vorsichtig Blut-, Sekret-, und Cremereste abwaschen, ohne fest daran zu reiben.
3. Ein Klebepflaster kann **bis zu drei Tagen** verbleiben, da es atmungsaktiv ist.
4. Mit einem sauberen, nicht fußelnden Handtuch **abtupfen**. Danach gleich mit Wundsalbe, am besten eignet sich die Pegasus Tattoosalbe dünn eincremen. (Achtung: keine Cremen auf Vaseline-Basis / bleicht) Mindestens **2x täglich** mit sauberen, gewaschenen Händen eincremen. Zusätzlich eincremen, wenn die Haut spannt oder sich trocken anfühlt. Mindestens für die nächsten **14 Tage**. Niemals mit diversen Hautlotionen eincremen.
Bei schmutzigen oder infektiösen Tätigkeiten kann auch handelsübliche Klarsichtfolie am Tattoo wieder angebracht werden.
5. Nach ca. 3 - 4 Tagen bildet sich eine Kruste auf der tätowierten Körperstelle. Die Kruste **niemals gewaltsam entfernen**, sie muss von selbst abfallen (was nach ca. 1 -2 Wochen passiert). Ansonsten besteht dabei die Gefahr einer erneuten Verletzung der Wunde und damit die Gefahr einer möglichen Infektion. Zudem könnten Farbpigmente aus dem Tattoo gerissen werden, was das Tattoo-Ergebnis negativ beeinflusst!
6. **2 - 3 Wochen** kein Schwimmbad, See- oder Meerwasser, keine Vollbäder in der Badewanne, keine Sauna oder Dampfbad, keine engen oder reibenden Kleidungsstücke (Gürtel, Socken, BH-Träger) auf der tätowierten Stelle!
3 - 4 Wochen keine Sonnenstrahlung oder Solariumbesuche!
7. Beim Duschen nicht mit herkömmlichem Duschgel einseifen, sondern nur **Sensitivduschgel oder PH-neutrale Seife ohne Parfumsstoffe** verwenden. Nach dem Duschen mit Wasser abspülen, damit keine Seifenreste haften bleiben. Nach dem Abtrocknen gleich wieder eincremen.
8. Wenn das Tattoo zu jucken beginnt, dann bitte **niemals kratzen**, dies könnte Farbpartikel aus dem Tattoo reißen. Das Jucken gehört zum ganz normalen Heilungsprozess. Auch nicht an abstehender Kruste herumzupfen.

Es ist ganz normal, wenn sich in der Abheilungszeit Farbpartikel aus der Haut lösen. Durch Bewegung, Reibung oder sonstiges. Das kann man beim Nachstechen ganz einfach beheben.

Falls es trotz allem zu einer Infektion (zu erkennen an starken Schmerzen, starker Schwellung und Rötung des tätowierten Areals) kommen sollte, dann solltest du unbedingt einen Arzt kontaktieren. Im Notfall: Dermatologische Ambulanz Innsbruck (Anichstraße 35, 6020 Innsbruck) Tel.: 0512 5040 Hautklinik Innsbruck Tel.: 504-23026

😊 Falls du mit unserem Service zufrieden warst, würden wir uns sehr über eine positive Bewertung auf Google freuen!